## Inhalt

Praha – Prag	7
Ines Koeltzsch Die gezählte Stadt. Tschechen, Juden und Deutsche im Prager Zensus (1900–1930)	9
K <i>ateřina Čapková</i> Raum und Zeit als Faktoren der nationalen Identifikation der Prager Juden	21
Václav Petrbok, Jan Randák Die Stadt als realer und symbolischer Raum der nationalen Identität: Prag an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert	31
Marek Nekula Die nationale Kodierung des öffentlichen Raums in Prag	63
Josef Čermák Die Koexistenz der deutschen und tschechischen Studentenvereine	89
Alfons Adam "Gediegene Veranstaltungen auf den Gebieten der Musik, der bildenden Kunst, der Literatur und der Wissenschaft". Das Prager Volksbildungshaus Urania in der Ersten Republik	107
<i>Jitka Ludvová</i> Die deutsche Literatur und der tschechoslowakische Staat	125
Volker Mohn Literaturpreise und -wettbewerbe im Protektorat Böhmen und Mähren (1939–1945)	143

Anthony Northey	
Die "Prager Frauen-Zeitung" der "Deutschen Zeitung Bohemia" (1905–1918): Anschluss der Prager deutschen Frauen an die Weltkultur	161
Kurt Krolop Die tschechisch-deutschen Auseinandersetzungen über den "Prager Roman" (1914–1918)	175
Daniel Vojtěch "Frühling in Prag" oder Konflikte – Parallelen – Interaktionen. Anmerkungen zum deutsch-tschechischen Kontext zu Beginn des 20. Jahrhunderts	183
Georg Escher "In Prag gibt es keine deutsche Literatur." Überlegungen zu Geschichte und Implikationen des Begriffs <i>Prager deutsche Literatur</i>	197
R <i>udolf Jaworski</i> Aufgeladene Topographien. Prag-Motive auf alten deutschen und tschechi- schen Postkarten	213
Martina Thomsen "Historisches Prag" versus "modernes Prag". Kontroverse Pragbilder in deutschen und tschechischen Reiseführern 1918–1945	229
Hartmut Binder Kafkas Prag	249
Jiří Holý Jan Hus in der deutschsprachigen Geschichtsschreibung und Romanliteratur	267
Hans Dieter Zimmermann Miteinander, nebeneinander, gegeneinander. Das Zusammenleben von Deutschen und Tschechen in deutscher und tschechischer Literatur	281
Personenregister	301